Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin

Band: 42 (1916)

Heft: 38

Artikel: Manches ist jetzt sehr verdriesslich...

Autor: [s.n.]

DOI: https://doi.org/10.5169/seals-449352

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 21.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Seftlich erleuchtet

Zieht man in die Ferien, Freund und Leser, Wird ein grosser Putz vorher versucht, Und die hausfrau ist ein wenig boser Und der herr des hauses beimlich flucht. Denn zur Vorbereitung für die Freuden Ist auch hier die Mühe manchmal gross, Und der Mensch muss mehr und weniger leiden, Ch' er selig ruht in Abrahams Schoss.

War in Neuenburg ein Pfarrersfräulein, Das zum Abschied so das haus geputzt; Dein, es wollt' nicht fortgehn wie ein Säulein, Das den Stall nicht säubert, den es nutzt. Alle Lichter brannten zu dem Werke Dieser gründlich grossen Reinigung; Es geschah mit Einsicht und mit Stärke Und dazu noch mit Begeisterung.

Alle Läden wurden fest verschlossen Und dann zog man in die Ferien, o! Und sechs Wochen hat man sie genossen Und nach hause zog man wieder froh. Kam und fand das haus festlich erleuchtet, Denn vergessen hatte man das Licht Abzudrehn. Und wenn ein Aug' sich feuchtet Ob dem Unheil - meines ist es nicht!

Der Sischteich

Ich habe einen alten Onkel, der erfolgreicher Besitzer eines Landgutes ist. Dazu gehört auch ein Park mit einem Teich. Weil nun mein Onkel schon ziemlich alt ist und sich mit der Gutsbewirtschaftung nicht mehr stark beschäftigt, so hat er recht viel freie Zeit und Langeweile. 21s er mir nun kürzlich dieses Leid klagte, riet ich ihm, doch täglich ein wenig zu angeln, "Ja, wo denn?" fragte er. "Nun, im Parkteich." "Sind ja nur Grösche drin," brummte er mich an. "Dann legst du eben eine Sischzucht an; auch das gibt dir schon Beschäftigung."

Das leuchtete dem Onkel ein und mit Seuereifer ging er an das neue Projekt heran. Er ließ einen bekannten Sischzüchter kommen, um seinen sachverständigen Rat einzuholen. Der Onkel will natürlich nur Sorellen in dem Teich haben, denn wenn er schon angeln will, dann will er auch was rechtes angeln. Der Sachmann sieht sich den Teich an und gibt sein Urteil dahin ab, daß sich da wohl Sorellen einsetzen lassen. Worauf der Onkel sagt: "Na, dann schicken Sie mir 'mal ein Bärchen!" -

Manches ist jett sehr verdrieklich . . .

Manches ist jeht sehr verdrießlich Und man zieht die Stirne kraus, Die Entdeckung macht man schließlich: In der Suppe schwimmt die Laus.

Wollen wir sie schwimmen lassen? Oder bringen wir sie um? Eines tun, das andre lassen? Laus bleibt Laus und dies ist dumm.

Suchteln mit dem Löffelstiele Und den Riefer seitwärts ziehn; Sührt dies nicht zu einem Biele, Aft's ein tröstliches Bemühn.

Und man kann damit bekunden, Daß der Magen sich empört, Wenn man eine Laus gefunden, Die den Appetit uns stört.

Imis

Der geborene Junggefelle

Mit zornrotem Nopf kehrt der kleine Gritz vom Spielplat zurück und tritt vor seine Mutter: "Der Kans Thieleborn hat gesagt, die Erna Meier wolle meine Braut werden. Die verhau' ich aber, wenn sie mir damit kommt!"



Papierhandlung Rosenstiel & Co., Zürich

Telephon Nr. 4613 — Stauffacherplatz — Telegr.-Adr.: Papierlager Feine Post- und Schreibpapiere Zu billigsten Preisen.

Telephon 1902 Rüdenplatz 2 Gegr. 1894

I. Auskunftsableilung: 1. Handelsauskünfte. 2. Privatauskünfte mit rein gesellschaftlichem Interesse.

II. Inkassoableilung: Gütliches und rechtliches Inkasso. Durchführung von Nachlassverträgen und Kon-

Unser Name ist eine Garantie.



empfehle ich meine Spezial-Marke zu 12½ Cts., 100 Stück 12 Fr. mit Brasil-Havana-Einlage. 1463

W. Röhm, Zigarren-Geschäft, Kappelergasse 18, Zürich 1.



Kopfschmerzen Migräne, nervöss Zustände ver-schwinden nach wenigen Minu-ten durch das Migränepulver Schachtel a I Fr

Die heftigster

Alleinversand durch die Schwanen Apotheke Baden (Aarg.) 1426

************ Patentanwalt Ing. Fritz Isler Bahnhofstrasse 19: am Paradeplatz: ZÜRICHI ***********

Bett oder 1 Kissen

Trasadinger, Rickenbacher, Wiesendanger, Weininger, Truttiker, Henggarter, Ossinger, Rafzer, Eglisauer etc.

— Fläscher, Dôle und Fendant de Sion, Waadtländer — Tiroler, italienische und spanische Tisch- und Coupierweine empfiehlt in reingehaltenen, guten Qualitäten Verband ostschweizer. landw. Genossenschaften Winterthur.

Küng Frieda Aerztlich geprüfte Massey

Pédicure — Manicure — Facemassage Bedienung in und ausser dem Hause Innere Margarethenstrasse 24, BASEL



im Puppenheim beim Grossmünster, Zürich. Grosse Auswahl in Gelenk- und Lederpuppen. paraturen sämtlicher Puppen (Schlafaugen, Zähne einsetzen). Selbstanfertigung von Haarperücken. 1877

Bahnhofstr. 11. Tel. 37.95

Haut- u. Sexualleiden



Zahle Geld zurück wenn Sie mit meinem Bari-Be-förderungs-Mittel keinen Erfolg baben. Preis Kr. 3.— in Marken oder Nachnahme. G. Lenz. Grenchen A

nstrumente, Handharfer orechmaschinen. Platten alien, Saiten, Bestandtelle rt beziehen Sie anerkann billig u. gut bei

OLTEN 3

Frohburgstrasse, 2 Min. v.Bahn hof. — Illustr. Preisliste gratis Sonntags von 10—12 Uhr geöffnet

Uhren Bijouterie Optik



Alb. Stahel

Uhrmacher Spezialität: CITY- Chronometer Omega, Zenith, Int. Watch Co. Trau - Ringe

Sihlstrasse 3 — Cityhaus vis-à-vis Jelmoli Zürich 1. 1642



Bruchbänder



mit und ohne Feder, Leib-binden für Hängeleib, Fett-sucht, Wanderniere etc. 1539 Ferner Gummi-Strümpfe für Kramptadern. Alles solides, eigenes Fabrikat empfiehlt zu mässigen Prelsen

Gummiwirkerei und Bandagenfabrik HOFMANN

Elgg (Kt. Zürich)